



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Erich Steller an Adolf Erman

Steller, Erich

o. O., 18.02.1918

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-107755](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-107755)

C. 18.2 18.

Hochachtungsvoll Euer Gehorsamer,
Herrn

mit jeder Minute

Gehorsamkeit, auf die Einkommensrechnung
Zinsen, die nur eine geringe Zeit von
Ihrer Hand zögern, zu beantworten;
für die nächsten mit der Einkommens
Worte von dem Minister, mit Wiffenschaft
in München beifolgt. Euer sehr
Mühsam Gefundenes ist also das
mit mir so, wie ich es selbst habe;
wenn man nicht, das so leicht man
den selben Risk fallen beifolgt wird.

Mein Programm liegt auf dem
in Ruhe und im Zusammenhang
Richtigkeit keine grundsätzliche
Mein Gedanke wird klar sein
die Kommission, große Teile, in
die Kommission, große Teile, in
auf meine Programm, aber keine
auf die Seite zu sein, wo auch
gefordert. In dem Maße, wie
wird in Zusammenhang mit dem
Ihre - no angeschlossen; present
to them and of all in spirit, and
me with your best wishes in
Hoffe: auch mit dem besten
kann ich Sie glücklich. Es muß
ist sehr mit der besten
Mitte

Mein Regiment liegt auf immer
im Lager und die Landwehr hat den
früheren besten Kriegsgewinnstabs Abson-
derung. Man arbeitet nicht ohne auf
die Kommanden, großen Tages für, die
die Aufstellungen herbeiführen sollen; daß
auf meinen Regimenten dabei nicht schon-
erster Aufgaben zu fällt, ich muß mich
zufrieden sein. Im Offizier ist ja nicht
willig die Meisten der Offiziere sind
pflichtig anzuhören; vivant sequentes!
Ich pflege mich zu allem zuweilen, und trage
auch mit größter Tätigkeit in Verbindung
Mitte; zum Ende des Tages wird mir
hinter mich das Gefühl. Es muß man
ich pflege mich mit der gewöhnlichen Lektüre